

DGaO

Deutsche Gesellschaft für angewandte Optik

OSCAR für deutsche Optikingenieure

Die „ACADEMY OF MOTION PICTURE ARTS AND SCIENCES“ vergibt in Hollywood neben dem OSCAR für künstlerische Leistungen auch alljährlich „Scientific and Technical Awards“ für Geräte, Methoden und Erfindungen mit herausragender Bedeutung für die Filmindustrie und die Filmtechnik, die auf dem Markt eingeführt sind. Die Preise werden an Personen verliehen, die maßgeblich an solchen Entwicklungen beteiligt waren. Die Preisverleihung fand am 3. März 2001 im Rahmen einer Gala im Regent Beverly Wilshire Hotel in Beverly Hills/Californien statt. Dabei wurden von 14 Arbeitsgruppen auch zwei Gruppen aus der deutschen optischen Industrie für hervorragende Leistungen auf dem Gebiet der Kinoprojektion ausgezeichnet (siehe LaserOpto 2/2001).

Von der Jos. Schneider Optische Werke GmbH wurden für die Entwicklung der SUPER-CINELUX Kino-Projektionsobjektive Hildegard Ebbesmeier, Udo Schauss, Karl Lenhardt, Ralf Linn und Norbert Brinker mit dem „Technical Achievement Award“ ausgezeichnet. Die Jury würdigte damit die hervorragende Abbildungsqualität dieser Objektive. Es handelt sich hier um eine Reihe von Objektiven für Kinoprojektoren für 35 mm-Film mit Brennweiten zwischen 26 und 180 mm.

Ebenfalls mit dem „Technical Achievement Award“ wurden Wolfgang Reinecke, Glenn M. Berggren und Horst Linge für das Optik-Design, das Konzept und die Entwicklung der Objektivserie Ultra-Star Plus der Firma ISCO-OPTIC GmbH in Göttingen ausgezeichnet. Die Serie stellt eine neue Generation von Projektionsobjektiven für 35 mm Film im Brennweitenbereich von 25-95 mm dar. Eine innovative Optik erhöht die Gesamthelligkeit der Bilder bei Filmprojektionen um rund 50%. Die normalerweise sehr kritische Randhelligkeit wurde durch den Einsatz der neuen Objektive sogar relativ zum Mittelwert um 20% erhöht. Durch die Aufhellung im Randbereich wird dem Kinobesucher somit ein völlig neues Seherlebnis verschafft.

Das Gebiet des Optik-Designs als Teilgebiet der optischen Technologien erfährt durch den Preis des Academy-Award-Komitees eine besondere Aufwertung.

Wir gratulieren allen Preisträgern, insbesondere aber unseren DGaO-Mitgliedern **Karl Lenhardt** und **Wolfgang Reinecke** zu ihrer Auszeichnung und wünschen ihnen weitere Erfolge.

Christel Budzinski, Schriftführerin